

Monica Bleibtreu gestorben

Am 4. Mai, ihrem 65. Geburtstag, stand Monica Bleibtreu im ZDF-Film »Ein starker Abgang« dem an Krebs erkrankten Bruno Ganz zur Seite. In der Nacht zum Donnerstag ist die Schauspielerin nun in Hamburg einer Krebserkrankung erlegen, wie die Agentur ihres Sohns und Kollegen Moritz Bleibtreu am Freitag mitteilte. Für ihre Darstellung einer Krebspatientin im ARD-Film »Marias letzte Reise« hatte die gebürtige Wienerin 2005 den Adolf-Grimme-Preis erhalten. Der letzte große Triumph der Absolventin des Wiener Max-Reinhardt-Seminars war der Kinofilm »Vier Minuten« (Deutscher Filmpreis 2007). Lange gehörte Bleibtreu zum Ensemble des Hamburger Schauspielhauses. Von 1993 bis 1998 hatte sie eine Professur an der Hamburger Hochschule für Musik und Theater. In »Abschied - Brechts letzter Sommer« (2000) spielt sie Helene Weigel. Am 19. November soll ein neuer Film mit ihr in die Kinos kommen, die Bestsellerverfilmung »Tannöd«. (ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/125151.monica-bleibtreu-gestorben.html>